

### Sommerurlaubsreisen 2019-2021: Urlaub in Österreich und Italien beliebt

**Wien**, 2021-06-16 – Knapp 44% der österreichischen Wohnbevölkerung ab 15 Jahren wollen in den kommenden Sommermonaten Juli bis September 2021 verreisen. Das ergab eine Befragung von Statistik Austria zu den geplanten Sommerurlaubsreisen 2021 im Rahmen der Erhebung der Urlaubs- und Geschäftsreisen im 1. Quartal 2021 (Befragungszeitraum 1. April bis 7. Mai 2021).

"Die Lockerungen der Reisebeschränkungen dank des Impffortschritts und sinkender Inzidenzen haben die Reiselust in der österreichischen Bevölkerung wieder geweckt: 44% planen zwischen Juli und September 2021 eine Urlaubsreise, 19% sind noch unentschlossen, während 37% diesen Sommer nicht verreisen möchten. Mehr als die Hälfte der Reisewilligen will ihren Sommerurlaub in Österreich verbringen", so Statistik-Austria-Generaldirektor Tobias Thomas.

### Sommer 2021: mehr als die Hälfte der Reisewilligen will in Österreich bleiben

Auf die Frage nach der bevorzugten **Urlaubsdestination** gaben 57% an, im Inland reisen zu wollen, 47% planen diesen Sommer eine Urlaubsreise ins Ausland und 9% sind noch unentschlossen.

Nach **Altersgruppen** zeigt sich, dass 32,4% der über 65-Jährigen diesen Sommer eine Urlaubsreise planen. Mehr als die Hälfte der Befragten dieser Altersgruppe (57,1%) gab an, nicht verreisen zu wollen, und 10,4% wussten es zum Zeitpunkt der Befragung noch nicht. Der Anteil der unter 65-Jährigen, die heuer eine Sommerurlaubsreise unternehmen möchten, liegt hingegen bei 46,7%.

2019 lag der Anteil der über 65-Jährigen, die im Sommer verreist sind, noch bei 38,6%, im Sommer 2020 mit 23,1% deutlich darunter.

Ein **Bundesländervergleich** ergab, dass Befragte in Wien (47,3%) und Tirol (46,0%) häufiger als im Bundesdurchschnitt eine Sommerreise antreten wollen. Die Gruppe der Unentschlossenen ist in Wien am größten (25,5%). 54,8% der Reisewilligen aus Niederösterreich gaben an, in Österreich bleiben zu wollen, und 42,5% der Wiener Befragten mit Reiseambitionen wollen ins Ausland fahren.

### Sommer 2020: rund 23% weniger Urlaubsreisen; Österreich- und Aktiv-Urlaub beliebt

Im Vorjahr hatte die Zahl der Urlaubsreisen (inklusive Verwandten- und Bekanntenbesuche) im Zeitraum Juli bis September gegenüber demselben Zeitraum 2019 um 22,8% auf 5,4 Mio. abgenommen; dieser Rückgang liegt allerdings deutlich unter jenem des Gesamtjahres 2020 (-43,3%).

Dabei legten die Inlandsurlaubsreisen im Sommer 2020 um 18,7% gegenüber Juli bis September 2019 auf 3,8 Mio. zu, während sich die Anzahl der Urlaubsreisen ins Ausland um 57,3% auf 1,6 Mio. (2019: 3,7 Mio.) mehr als halbierte.

Beinahe jede dritte Urlaubsreise führte im Sommer 2020 nach **Italien**; somit lag das südliche Nachbarland wie im Jahr davor an erster Stelle und konnte trotz Corona-Pandemie deutlich an Marktanteilen zulegen (10,6 Prozentpunkte auf 31,0% der Auslandsurlaubsreisen 2020; 2019: 20,4%). An zweiter Stelle folgte 2020 Deutschland, das im Vergleich zum Vorjahressommer um 12,5 Prozentpunkte zulegte (2020: 25,0%, 2019: 12,5%) und somit Kroatien auf den dritten Platz verwies, dessen Anteil im Vergleich zum Vorjahr um 7,6 Prozentpunkte zurückging (2020: 8,4%, 2019: 16,0%).

Das wichtigste **Reisemotiv** der österreichischen Wohnbevölkerung im Sommer 2020 war der Aktivurlaub (2020: 27,7%, 2019: 17,3%), gefolgt vom Verwandten- und Bekanntenbesuch (2020: 26,0%, 2019: 19,3%) bzw. dem Erholungsurlaub (2020: 20,9%, 2019: 19,7%). An Anteilen verloren haben hingegen Kultur- und Städteurlaube, welche um 7,9 Prozentpunkte auf 7,0% zurückgingen (2019: 14,9%) sowie Strand- und Badeaufenthalte, die 7,0 Prozentpunkte einbüßten (2020: 11,2%, 2019: 18,2%).

Weitere Informationen zu den Reisegewohnheiten der in Österreich wohnhaften Personen finden Sie auf unserer [Webseite](#) sowie in der Publikation "[Urlaubs- und Geschäftsreisen 2020](#)".

**Methodische Informationen:** Statistik Austria führt vierteljährlich Stichprobenerhebungen durch, deren Ziel es ist, das nationale Reiseverhalten der in Österreich wohnhaften Bevölkerung ab 15 Jahren abzubilden. Jedes Quartal werden im Rahmen dieser Erhebung rund 3.000 ausgewählte, im Inland wohnhafte Personen ab 15 Jahren (Nettostichprobe) telefonisch befragt (CATI), seit 2020 zusätzlich 500 online (CAWI). Die Teilnahme an der Erhebung ist freiwillig. Der Auswahlrahmen für die proportional geschichtete Stichprobe ist das Zentrale Melderegister (ZMR). Die zu erhebenden Daten betreffen Urlaubs- und Geschäftsreisen mit mindestens einer Übernachtung sowie Tagesreisen.

Im Rahmen der Erhebung zur Reisetätigkeit der österreichischen Bevölkerung im 1. Quartal 2021 wurde zudem erhoben, ob im 3. Quartal 2021 eine Urlaubsreise im In- und /oder ins Ausland geplant ist. Diese Ergebnisse geben – neben einer Einschätzung der künftigen Reisepläne zum Befragungszeitpunkt und der bestehenden Unsicherheiten durch die Pandemie-bedingten aufrechten Reisebeschränkungen – im Vergleich der sich aus der tatsächlichen Erhebung ergebenden Informationen zu den Sommerreisen 2021 (im Oktober 2021) Aufschluss darüber, inwieweit beabsichtigte und tatsächliche Reisetätigkeit rund drei Monate vor dem Beobachtungszeitraum voneinander abweichen. Die Auswertung der Ergebnisse unter Berücksichtigung sozio-demografischer Merkmale der befragten Personen weist zudem auf Zusammenhänge betreffend Reiseabsicht bzw. Präferenz für Reisezielen im In- und Ausland hin.

Bei der Interpretation der Ergebnisse ist zu beachten, dass die Angaben zu den geplanten Sommerreisen 2021 vor allem vom Impffortschritt, von der Höhe der Inzidenzen in potentiellen Reisedestinationen, vom Wissensstand betreffend Aufhebung der Reisebeschränkungen bzw. von den bereits getätigten Buchungen zum Befragungszeitpunkt (1. April bis 7. Mai 2021) abhängig sind.

## Sommerurlaubsreisen<sup>1)</sup> 2019, 2020 und 2021

	2019	2020	2021 <sup>2)</sup>
<b>Anteil der Personen mit mindestens einer Urlaubsreise an der Gesamtbevölkerung ab 15 Jahren (in %)</b>			
<b>Insgesamt</b>	<b>56,7</b>	<b>43,2</b>	<b>43,5</b>
Inlandsurlaubsreisen <sup>3)</sup>	30,7	33,7	57,1
Auslandsurlaubsreisen <sup>3)</sup>	37,6	16,7	47,5
<b>Urlaubsreisende nach Altersgruppen (Anteil an den Urlaubsreisenden in %)</b>			
15-24 Jahre	68,6	51,9	49,5
25-34 Jahre	63,1	51,6	46,6
35-44 Jahre	64,4	49,3	46,2
45-54 Jahre	59,9	48,3	45,6
55-64 Jahre	54,2	44,0	46,2
65 Jahre und älter	38,6	23,1	32,4
<b>Anzahl der Urlaubsreisen (absolut in 1.000)</b>			
Inlandsurlaubsreisen	3.190,4	3.802,3	.
Auslandsurlaubsreisen	3.674,6	1.638,6	.
<b>Insgesamt</b>	<b>6.865,0</b>	<b>5.440,8</b>	.
<b>Nach Urlaubsreisemotiven (Anteile in %)</b>			
Aktivurlaub	17,3	27,7	.
Verwandten-/Bekanntebesuch	19,3	26,0	.
Erholungsurlaub	19,7	20,9	.
Strand- und Badeaufenthalt	18,2	11,2	.
Kultur, Besichtigung, Städteurlaub	14,9	7,0	.
Andere	10,6	7,3	.
<b>Nach den Top-5-Auslandsurlaubsreisezielen 2020 (Anteile in %)</b>			
Italien	20,4	31,0	.
Deutschland	12,5	25,0	.
Kroatien	16,0	8,4	.
Griechenland	7,7	4,4	.
Ungarn	3,2	4,4	.
Q: STATISTIK AUSTRIA. – 1) Urlaubsreisen mit mindestens einer Nächtigung im Zeitraum Juli bis September. – 2) Ergebnisse zu den Sommerplänen 2021 beruhen auf zwei Zusatzfragen, die im Rahmen der vierteljährlichen Erhebung zu den Urlaubs- und Geschäftsreisen betreffend das 1. Quartal 2021 (Befragungszeitraum: 1. April bis 7. Mai 2021) gestellt wurden. – 3) Inklusive bei Durchführung/Nennung von "In- und Auslandsurlaubsreisen". – Rundungsdifferenzen wurden nicht ausgeglichen.			

Rückfragen zum Thema beantworten in der Direktion Raumwirtschaft, Statistik Austria:  
 Dr. Peter LAIMER, Tel.: +43 1 71128-7849 bzw. [peter.laimer@statistik.gv.at](mailto:peter.laimer@statistik.gv.at)  
 Mag. Rebecka WURIAN, Tel.: +43 1 71128-7597 bzw. [rebecka.wurian@statistik.gv.at](mailto:rebecka.wurian@statistik.gv.at)

Medieninhaber, Hersteller und Herausgeber:  
 Bundesanstalt Statistik Österreich  
 1110 Wien, Guglgasse 13, Tel.: +43 1 71128-7777  
[presse@statistik.gv.at](mailto:presse@statistik.gv.at)  
 © STATISTIK AUSTRIA